

# UNTERLAGEN

# KREISVER SAMMLUNG

# 2018

16. MAI 2018 - 19:00 UHR  
GASTHOF BÜLTMANN  
WARSTEIN - SUTTROP



# EINLADUNG

## zur Karli-Kreisversammlung 2018

---

Zur Kreisversammlung 2018 des Tischtenniskreises Arnsberg-Lippstadt am Mittwoch, dem 16. Mai 2018 um 19:00 Uhr in der Gaststätte Bültmann in Warstein-Suttrop, Kreisstraße 87, (0 29 02 / 28 34) lade ich alle Vereine des Tischtenniskreises Arnsberg-Lippstadt recht herzlich ein.

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Wahl zum Protokollführer
3. Gedenken an verstorbene Verbandsangehörige
4. Anträge zur Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift der Kreisversammlung 2017
6. Geschäftsbericht des Kreisvorstandes
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Ehrungen
10. Wahlen gem. Satzung
11. Anträge
12. Verschiedenes

Mit sportlichem Gruß  
Andreas Krick

#### **Info Antragsverfahren:**

Anträge an die Kreisversammlung müssen bis spätestens 22. April 2018 (Poststempel) schriftlich beim Kreisvorsitzenden vorliegen!

#### **Info zur Teilnahmepflicht:**

Vereine, die keinen Delegierten - mindestens 18 Jahre alt - zur Kreisversammlung entsenden, werden mit einer Ordnungsgebühr von 25,00 Euro belegt.

#### **Info zum Datenschutz:**

Für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Tischtenniskreises Arnsberg-Lippstadt werden bei Veranstaltungen Fotos gemacht, die später auch veröffentlicht werden können. Durch Teilnahme an diesen Veranstaltungen wird davon ausgegangen, dass der möglichen Veröffentlichung in Bezug auf den persönlichen Sozialdatenschutz zugestimmt wird. Sollte dies nicht der Fall sein, wird darum gebeten, den Kreisvorsitzenden über den Wunsch der Nichtveröffentlichung zu informieren.





# PROTOKOLL

der Kreisversammlung des  
Tischtenniskreises Arnsberg-Lippstadt  
vom 13. Mai 2017 in Warstein-Suttrop  
(Gasthof „Bültmann“)

## TEILNEHMENDE VEREINE LAUT ANWESENHEITSLISTE (40)

TuS Ehringhausen	BW Eickelborn	TuS Medebach	TuS Wadersloh
TTK Anröchte	DJK Erwitte	SV Meschede	TuS Warstein
DJK Grün-Weiß Arnsberg	TTV Werl-Büderich	TTV Neheim-Hüsten	TTC turflon Werl
Berenbrocker SV	TV Fredeburg	TTC Niederbergheim	TTC DJK Bad Westernkotten
TV Wickede	SV RW Horn	TuS Nuttlar	SV RV Westönnen
TuS Bruchhausen e.V.	SV Holzen	TuS Bad Sassendorf	TuRa Freienohl
TV Büren	TV Kneblinghausen	Soester TV	SV GW Steinhausen
DJK Cappel	SV Westfalen 21 Liesborn	TuS Jahn Soest	TuS Sundern
TV Brilon SuS	BW Lipperbruch	TTV Ense 1975	SV Viktoria Lippstadt
SV Diestedde	LTV Lippstadt	TTG Störmede-Langeneicke	TV Suttrop
TTC Tasmania Schreppenberg			

## NICHT ANWESENDE VEREINE (11)

TuS Niederense	TTC Gellinghausen	TuS Brunskappel	TuS Oeventrop
TTV DJK Dedinghausen	SuS Langscheid-Enkhausen	TTC Germania Lippstadt	TTC Meiste
SuS Oestereiden e.V.	SV Germania Stirpe	TuS Petersborn-Gudenhagen	

## **1. BEGRÜSSUNG**

Der 1. Vorsitzende Andreas Krick eröffnet um 14:15 Uhr die Kreisversammlung und begrüßt die Anwesenden.

## **2. WAHL DES PROTOKOLLFÜHRER**

Die 2. Vorsitzende Melanie Cordes (TTC Niederbergheim) erklärt sich bereit das Protokoll zu führen. Sie wird als Protokollführerin der Versammlung gewählt.

## **3. GEDENKEN AN VERSTORBENE VERBANDSANGEHÖRIGE**

Gerd Sassenberg bittet die Versammlung sich von den Plätzen zu erheben um der verstorbenen Verbandsangehörigen des vergangenen Jahres zu gedenken.

## **4. ANTRÄGE ZUR TAGESORDNUNG**

Es liegen keine Anträge vor.

## **5. GENEHMIGUNG DER NIEDERSCHRIFT (PROTOKOLL) DER KREISVERSAMMLUNG 2016**

Das Protokoll der Kreisversammlung 2016 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

## **6. GESCHÄFTSBERICHT DES KREISVORSTANDES**

Der 1. Vorsitzende Andreas Krick stellt fest, dass die Berichte zur Kreisversammlung 2017 vorab allen auf der Kreisinternetseite zur Verfügung gestellt wurden.

Er informiert die Versammlung, dass der Geschäftsbericht anders wie bisher aufgebaut wurde. Durch die neue Struktur sollen die Vereine auf Veränderungen im Tischtennissport (weniger Mannschaften, geringere Teilnahme an Turnieren) aufmerksam gemacht werden.

Es werden Trends und Statistiken mit reingebracht (Vergleich 2010 – 2017), die die Problemfelder im TT-Sport anzeigen.

Andreas Krick gibt an, dass die Ziele der Kreisvorstandsarbeit u.a. sind: Motivierung und Unterstützung der Vereine im Leistung-, Breiten und Damensport und auch bei der Jugendgewinnung.

Bernd Willbrand (DJK Cappel) begrüßt die neue Aufmachung des Geschäftsberichts, gibt aber auch zu bedenken, dass einzelne Sportler und Mannschaften mit Ihren Erfolgen nicht mehr genannt werden. Es sollen zusätzlich noch einzelne besondere Erfolge mit einfließen.

Andreas Krick merkt an, dass auf der Homepage der Kreisseite ein „roter Teil“ mit Namen und Erfolge aus dem Kreisbereich erscheinen soll.

Ralf Becker (TTV Neheim-Hüsten) macht den Vorschlag Spieler/Mannschaften mit besonderen Erfolgen und Leistungen im „Karli-Kurier“ zu veröffentlichen.

Der 1. Vorsitzende Andreas Krick bedankt sich bei Manfred Beck (TTC Niederbergheim) und Guido Beyer (SuS BW Lipperbruch) für die Spenden und bei Frank Junghölter für das Layout des „Karli-Kuriers“. Er gibt an, dass im „Karli-Kurier“ Vereine und Aktivitäten vorgestellt werden. Für Ideen und Kritik ist der Vorstand immer dankbar.

Giesbert Heienbrock (DJK Cappel) bemängelt, dass bei einem Foto im „Karli-Kurier“ statt der Namen nur ein „?“ stand. Dort sollten in Zukunft die richtigen Namen eingepflegt werden.

## 7. KASSENBERICHT

Keine Ergänzung zum Kassenbericht. Ergänzung zum Kassenbericht:

## 8. BERICHT DER KASSENPRÜFER

Die Kasse wurde vorab von Gisbert Theis und Daniel Langesberg geprüft. Giesbert Theis trägt den Bericht vor und bescheinigt Thomas Hoischen eine ordentliche Kassenführung und beantragt die Entlastung des Kassierers und des Vorstandes.

## 9. ENTLASTUNG DES VORSTANDES (UND DES KASSENWARTES)

Der Kassenwart und der Vorstand werden einstimmig von der Versammlung entlastet.

## 10. EHRUNGEN

Gerd Sassenberg berichtet über die Arbeit des Ältestenrates. Der Verein SuS BW Lipperbruch wird von Gerd Sassenberg zu 50 Jahre Mitgliedschaft im WTTV geehrt und erhält den Ehrenteller.

Der Vorschlag für den Josef-Hohmann-Gedächtnis-Pokal wurde dieses Jahr vom Kreisvorstand gemacht. Er geht an den 80 jährigen Gerd Sassenberg vom SSV Meschede. Er ist seit 2012 Träger der goldenen Ehrennadel des Verbandes und auch im Jahr 2015 und 2016 war er Funktionär des Jahres im TT-Kreis Arnsberg-Lippstadt. Im Frühjahr 2017 hat er es geschafft 100% aller Vereine im TT-Kreis auf den aktuellen Stand möglicher Ehrungen zu bringen, das ist einzigartig im WTTV. Gerd Sassenberg ist mit seiner bescheidenen, immer freundlichen Art, seiner Fairness und Hilfsbereitschaft aus der ehrenamtlichen Arbeit des SSV Meschede und des Kreises nicht mehr wegzudenken, so der 1. Vorsitzende Andreas Krick.

### **Sieger der Jahresehrungen 2016 sind:**

- Newcomerin des Jahres: **Angelina Wulff** (DJK SR Cappel)
- Newcomer des Jahres: **Finn Tschense** (LTV Lippstadt)
- Spielerin des Jahres: **Michelle Wulff** (DJK SR Cappel), **Denise Krick** (TTV Neheim-Hüsten 1977)
- Spieler des Jahres: **Christian Gleitsmann** (LTV Lippstadt)
- Mannschaft des Jahres: **Mädchenmannschaft des DJK SR Cappel**  
**1. Jungenmannschaft des LTV Lippstadt**  
**1. Herrenmannschaft des LTV Lippstadt**
- Funktionär des Jahres: **Gerd Sassenberg** (SSV Meschede)

Diese Ehrungen werden von Gerd Sassenberg vorgenommen.

## 11. SATZUNGSÄNDERUNG

Der 1. Vorsitzende Andreas Krick informiert die Versammlung über die Notwendigkeit der Satzungsänderung. Der Vorstand soll von 9 auf 6 Personen reduziert und die Ausschüsse neu aufgestellt werden. Dies soll zu einer besseren Kommunikation in den Unterausschüssen und des Vorstandes führen. Aufgrund von Fragen aus der Versammlung, wie der neue Vorstand aussehen soll und wie die noch freien 12 Posten belegt werden sollen, erklärt Andreas Krick die neue Organisation anhand eines Organigramms. Die Satzung wurde bereits rechtlich von einem Rechtsanwalt abgesichert.

Die neue Satzung wird mit einer Enthaltung angenommen.

Bevor es zu den Wahlen kommt, bedankt sich der 1. Vorsitzende bei Thomas Hoischen, Claudia Ließ und nachträglich noch bei Miriam Winkel für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Vorstand mit einem Geschenk.

## 12. WAHLEN GEM. SATZUNG

### A) Wahlen bei angenommener Satzungsänderung gem. TOP 11

Zu den folgenden Wahlen nennt der Vorstand seine Vorschläge, bzw. die Vorschläge kamen aus der Versammlung.

#### Folgende Funktionen werden gewählt:

Vorsitzender:	<b>Andreas Krick</b> (TTV Neheim-Hüsten 1977)	einstimmig
Kassenwart:	<b>Markus Kellermann</b> (Tus Bruchhausen 02)	einstimmig
Pressewart:	dieser Posten bleibt unbesetzt	
Sportentwicklungswart:	<b>Volker Litschke</b> (TV Büren)	einstimmig
Kassenprüfer:	<b>Christian Schreiner</b> (TuRa Freienohl) <i>(Anm: Daniel Langesberg noch 1 Jahr im Amt, Gisbert Theis noch 2 Jahre im Amt)</i>	einstimmig
Schiedsrichterobmann:	<b>Gisbert Theis</b> (TTV Ense)	einstimmig

#### Ausschuss für Ehrungen:

Beisitzer:	<b>Gerd Sassenberg</b> (SSV Meschede)	einstimmig
	<b>Manfred Blessenohl</b> (SSV Meschede)	einstimmig

#### Kreisbeirat:

er besteht aus 5 Mitgliedern, diese sollen sich einmal im Jahr treffen um über die Probleme, Anliegen, Wünsche und Stimmung in den einzelnen Vereinen zu diskutieren.

Kreisbeiratsmitglied:	<b>Christian Schreiner</b> (TuRa Freienohl)	einstimmig
	<b>Tim Niggemann</b> SuS BW Lipperbruch)	einstimmig
	<b>Lars Juchhof</b> (TTK Anröchte)	einstimmig
	<b>Ralf Becker</b> (TTV Neheim-Hüsten 1977)	einstimmig
	<b>Jessica Kleine</b> (TTV Werl-Büderich)	einstimmig

### **Jugendsportausschuss:**

Jugendwart:	<b>Volker Litschke</b> (TV Büren) einstimmig
Sachbearbeiter Einzelsport:	<b>Andreas Marken</b> einstimmig (DJK GW Arnsberg e.V.)
Sachb. Mannschaftsport:	<b>Annika Kerkhof</b> (TTK Anröchte) einstimmig
Sachb. Kreiskadertraining:	<b>Jan Litschke</b> (TV Büren) einstimmig

### **Erwachsenensportausschuss:**

Damenwartin:	<b>Miriam Winkel</b> (SV BW Eickelborn) einstimmig
Herrenwart:	<b>Jörg Cordes</b> (TTC Niederbergheim) einstimmig
Sachbearbeiterin Einzelsport:	<b>Jessica Kleine</b> (TTV Werl-Büderich) einstimmig
Sachbearbeiter Mannschaftssport:	<b>Martin Kleine</b> (TTV Werl-Büderich) einstimmig

### **Seniorenportausschuss:**

Seniorenportwart:	<b>Bernd Willbrandt</b> (DJK Cappel) einstimmig
Sachb. Seniorensport:	<b>Gerd Sassenberg</b> (SSV Meschede) einstimmig

### **Breitensportausschuss:**

Sachbearbeiter für Schulsport:	<b>Carsten Brock</b> einstimmig (TTC DJK Bad Westernkotten)
Sachbearbeiter für Zielgruppensport:	<b>Melanie Hölter</b> einstimmig

### **Vereinsentwicklungsausschuss:**

Vereinsentwickler:	ohne Vorschlag
Sachbearbeiter für Vereinsberatung:	ohne Vorschlag
Sachbearbeiter für Ehrenamt und Organisation:	ohne Vorschlag

### **Öffentlichkeitsarbeitsausschuss:**

Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit:	<b>Florian Mertens</b> (TV Fredeburg) einstimmig
---------------------------------------	--------------------------------------------------

### **Finanzausschuss:**

Sachbearbeiter Finanzen:	ohne Vorschlag
--------------------------	----------------

## 13. ANTRÄGE

Es liegen keine Anträge vor.

## 14. VERSCHIEDENES

Andreas Krick gibt noch folgende Termine bekannt:

- 09. Juni Bezirksbeirat (Jessika Kleine, Volker Litschke, Melanie Cordes)
- 11. Juni Bändchenturnier in Anröchte
- 21. Juni Staffeltag / Kreissportsitzung
- 24. Juni Damentraining in Allagen
- 25. Juni Verbandstag
- 16./17 September Kreismeisterschaften, Ausrichter LTV Lippstadt
- 18.6. , 10.09., 03.12. Karli-Trainertag mit Martin Adomeit in Soest

Volker Litschke macht Werbung für die Handicap-Open in Düsseldorf am 25.06.2017. Vom TV Büren nimmt einen Spieler teil. Ein Bericht darüber soll in einen der folgenden Karli-Kuriere veröffentlicht werden.

Der 1. Vorsitzende beschließt die Kreisversammlung 2017 um 16:35 Uhr.

Melanie Cordes  
(TTC Niederbergheim)  
Protokollführerin

# KASSENBERICHT 2017

## EINNAHMEN-AUSGABEN-ÜBERSCHUSSRECHNUNG

vom

01.01.2017 bis 31.12.2017

Arnsberg/Lippstadt - Kreis

	EUR	EUR
<b>A. IDEELLER BEREICH</b>		
<b>I. Nicht steuerbare Einnahmen</b>		
<b>1. Mitgliedsbeiträge</b>		
Beiträge von Vereinen (an Kreis/Bezirk)		4.600,00
<b>2. Zuschüsse</b>		
Zuschüsse /Fördergelder (z. B. von FöV)		4.010,00
<b>3. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen</b>		
Sonstige Einnahmen (ideell)	12,43	
Ordnungsstrafen	3.177,00	3.189,43
<b>II. Nicht anzusetzende Ausgaben</b>		
<b>1. Übrige Ausgaben</b>		
Bürobedarf	353,45	
Porto	209,44	
Telefon	307,28	
Bewirtung	522,50	
Reisespesen (Fahrtkosten u. Spesen)	3.727,80	
Aufwandsentschädigung Ehrenamtliche	600,00	
Kfz-Versicherung	171,10	
Beiträge (Kreis an Bezirk)	648,00	
Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	103,85	
Bücher/Zeitschriften	48,60	
Sonstige Kosten (Ideell)	184,92	6.876,94
<b>Gewinn/Verlust ideeller Bereich</b>		<u>4.922,49</u>
<b>B. ZWECKBETRIEBE SPORT</b>		
<b>I. Zweckbetriebe Sport 1 (Umsatzsteuerpflichtig)</b>		
<b>1. Einnahmen aus Umsatzerlösen</b>		

aus Leistungen an Mitglieder		259,00
<b>2. Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		
<b>Allgemeine Kosten des Sportbetriebs</b>		
Druckkosten		541,09
<b>Gewinn/Verlust Zweckbetriebe Sport 1</b>		<u>-282,09</u>
<b>II. Zweckbetriebe Sport 2 (Umsatzsteuerfrei)</b>		
<b>1. Einnahmen aus Umsatzerlösen</b>		
<b>aus Sportunterricht (§4/22a UStG)</b>		
Teilnahmebeiträge Stützpunkttraining	2.880,00	
Teilnahmebeiträge Lehrgänge	<u>640,00</u>	3.520,00
<b>aus Teilnehmergebühren bei sportlichen Veranstaltungen (§4/22b UStG)</b>		
Startgelder		5.913,00
<b>2. Ausgaben für Personal</b>		
<b>Löhne und Gehälter</b>		
Personalkosten Übungsleiter, Trainer		7.125,00
<b>3. Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		
<b>Sportunterricht</b>		
Sportmaterial		56,00
<b>Sonstige Kosten</b>		
Sonstige Kosten (Spielbetrieb) (ohne Per	752,15	
Kosten Kreismeisterschaft	1.271,40	
Kosten Bezirksmeisterschaft	1.044,00	
Kosten Jugendranglisten	1.182,10	
Kosten Jugendkadertraining	85,00	
Kosten Minimeisterschaft	844,20	
Kosten Pokalspiele D/H und Senioren	267,60	
Kosten Teilnahme Meisterschaften Jugend	<u>1.127,00</u>	6.573,45



Gewinn/Verlust Zweckbetriebe Sport 2	<u>-4.321,45</u>
Gewinn/Verlust Zweckbetriebe Sport	<u><u>-4.603,54</u></u>
<b>C. JAHRESERGEBNIS</b>	
Jahresergebnis	<u><u>318,95</u></u>

Kassenprüfung erfolgt am 28.02.2018

Ergebnis: Kasse wurde einwandfrei geführt.

  
D.  
Ch. V.

M. Hellermann  
- Kassenwart -

VERMÖGENSÜBERSICHT  
zum  
31. Dezember 2017

**Arnsberg/Lippstadt - Kreis**

AKTIVA

EUR                  EUR

**A. UMLAUFVERMÖGEN**

**I. Kasse, Bank**

Kasse Arnsberg/Lippstadt                                  582,14

---

582,14

PASSIVA

EUR                  EUR

**A. VEREINSVERMÖGEN**

**I. Jahresergebnis**

Jahresergebnis                                                  318,95

**Saldo Klasse 9**

Saldenvortrag Kreise                                          263,19

---

582,14

---

# WAHLEN

Wahlen 2018			
Funktion	Bisher	Vorschlag des Kreisvorstandes	Gewählt
<b>2.Vorsitzender</b>	Melanie Cordes	Melanie Cordes	
<b>Sportwart</b>	Uli Sigge	Miriam Winkel	
<b>Pressewart</b>	kom. Armin Specka	Armin Specka	
<b>Sportentwicklungswart</b>	Volker Litschke	Volker Litschke	
<b>Erwachsenensportausschuss</b>			
<b>Sachbearbeiter Einzelsport</b>	Jessica Kleine	Jessica Kleine	
<b>Sachbearbeiter Mannschaftssport</b>	Martin Kleine	Martin Kleine	
<b>Jugendsportausschuss</b>			
<b>Sachbearbeiter Mannschaftssport</b>	Annika Kerkhoff	Annika Kerkhoff	
<b>Sachbearbeiter Einzelsport</b>	Andreas Marken	Andreas Marken	
<b>Sachbearbeiter Kadertraining</b>	Jan Litschke	Jan Litschke	
<b>Breitensportausschuss</b>			
<b>Sachbearbeiter Schulsport</b>	Carsten Brock	Carsten Brock	
<b>Sachbearbeiter Zielgruppensport</b>	Melanie Hölter	Melanie Hölter	
<b>Seniorenportausschuss</b>			
<b>Sachbearbeiter Seniorensport</b>			
<b>Vereinsentwicklungsausschuss</b>			
<b>Vereinsentwickler</b>			
<b>Sachbearbeiter Vereinsberatung</b>			
<b>Sachbearbeiter Ehrenamt und Organisation</b>			
<b>Ausschussvorsitzender der Ehrungen</b>		Uli Sigge	
<b>Sachbearbeiter Buchhaltung</b>			
<b>Kassenprüfer</b>		–	



# ANTRAG

Die Kreisversammlung möge den folgenden Antrag des Kreisvorstandes positiv beschließen.

**Der Vorstand des Tischtenniskreises Arnsberg-Lippstadt beantragt, in 2018 einen einmaligen Zuschlag zu den Mitgliedsbeiträgen in Höhe von 10,-€ pro Erwachsenenmannschaft zu bewilligen.**

## **Hintergrund:**

Der Tischtenniskreis Arnsberg-Lippstadt hat seine Beiträge seit seiner Fusion in 2005 nicht angehoben/angepasst. Diese Beiträge/Kosten vor der Fusion waren zum Teil deutlich höher als im Tischtennis-Kreis Arnsberg-Lippstadt.

Im Tischtenniskreis Arnsberg-Lippstadt werden viele Aktivitäten unternommen, die im Breitensportbereich, aber auch in der Leistungsspitze angesiedelt sind.

Die in allen Bereichen stattgefundenen Kostenerhöhungen in den letzten Jahren sind auch bei den Veranstaltungen im Tischtenniskreis spürbar. Durch große Anstrengungen in der Vergangenheit und die Unterstützung von Werbepartnern konnten viele der Aktivitäten finanziell ausgeglichen gestaltet werden.

Insbesondere die Kosten im Bereich des Kreiskadertrainings konnten zuletzt jedoch nur durch Sponsoren im Jugendbereich aufgefangen werden.

Da neben der Leistungsspitze auch Aktivitäten im Bereich Sichtung und Jugendaufbau in den Vereinen geplant sind, sind die Einnahmen des Tischtenniskreises für solche Aktivitäten nicht auskömmlich.

*gez.*

*Andreas Krick*



# VORWORT

## zum Geschäftsbericht 2018



### **Liebe Tischtennisfreundinnen und -freunde,**

die Saison 2017/2018 liegt nun hinter uns. Nach der Satzungsänderung im vergangenen Jahr befinden wir uns in der Phase, die organisatorischen Änderungen kritisch zu hinterfragen und an unsere Belange anzupassen.

Neben den großen Veränderungen in den Strukturen und der Kommunikation des Kreisvorstandes, die sich natürlich zunächst finden müssen, zeigte sich dies auch direkt bei unserer ersten Kreissportentwicklungssitzung. Zum ersten Mal mussten wir bei einer Sitzung feststellen, dass mehr Vereine fehlten als anwesend waren. Der Kreisvorstand hat anschließend sehr kritisch über mögliche Optimierungen im Ablauf und Inhalt der Sitzung gesprochen. Dennoch hoffen wir, dass es nicht bezeichnend war, dass gerade beim Thema Sportentwicklung eine so geringe Beteiligung festzustellen war.

Einhergehend mit der Überprüfung organisatorischer Punkte, mussten wir uns auch insbesondere die mittlerweile vielfältigen Angebote unseres Tischtenniskreises anschauen. Während sich die meisten Angebote finanziell selbst tragen, haben wir insbesondere durch die Ausweitung des Kreiskadertrainings eine finanzielle Mehrbelastung gehabt, die sich nicht einfach durch die Einnahmen gegenfinanzieren lässt. Hier haben wir die Eigenanteile der

Trainingskosten und auch die Teilnehmerzahl anpassen müssen. Das Thema Finanzen treibt uns aber weiterhin um, da wir insbesondere im Bereich der Sportentwicklung die Zielsetzung haben, z.B. mit Zukunftsworkshops, Sichtungs- und Trainingsunterstützungslehrgängen Angebote für die Vereine zu machen, die ihnen Entlastungen und Hilfestellungen z.B. im Aufbau der Jugendarbeit bieten.

In 2017 konnte der Tischtenniskreis Arnsberg-Lippstadt bei den Kreissportbünden HSK und Soest jeweils die Fachschaft Tischtennis gründen. Im Juni 2018 erfolgt die erste Abstimmung mit dem Kreissportbund im Hochsauerlandkreis. Wir erhoffen uns davon, dass wir gerade im Jugend-, Breitensport- und Sportentwicklungsbereich Projekte angehen können, die wir aus finanziellen Gründen bisher nicht umsetzen konnten.

Auch im Tischtenniskreisvorstand gibt es Veränderungen bei den Mandatsträgern. Hier geht die Bitte an die Vereinsvertreter, Vereinsmitglieder an den Vorstandsaufgaben im Verein zu beteiligen und auch für die Beteiligung an den Aufgaben im Kreisvorstand zu werben.

Andreas Krick / Melanie Cordes

# SPORTENTWICKLUNG

## Vereinsentwicklung

In der vergangenen Saison starteten im Tischtenniskreis Arnsberg-Lippstadt insgesamt 289 Mannschaften unserer 53 Vereine und -abteilungen.

Dies sind 9 Mannschaften weniger als im vergangenen Jahr und stellt die niedrigste Meldezahl seit Bestehen unseres Kreis (jedoch gleiche Anzahl wie 2010/2011) dar.

Zwar gibt es in keinem Bereich einen plötzlichen und massiven Einbruch. Dennoch zeigen sich leicht negative Tendenzen bei den Jüngsten in den C-Kategorien und bei den A-Schülerinnen.

Nach dem zuletzt festzustellenden Aufbau im C-Bereich ist dies ein Zeichen, dass der Trend, gerade jüngere Kinder gewinnen zu können nicht fort-

gesetzt werden konnte (zumindest hinsichtlich der Mannschaftsmeldungen).

Während im Damenbereich die Mannschaftszahl gleich blieb ging sie im Herrenbereich leicht, um 3, zurück.

Insgesamt bleiben die Zahlen im Tischtenniskreis Arnsberg-Lippstadt recht stabil.

Dennoch zeigt sich, dass die Anstrengungen fortgesetzt werden müssen, um weiterhin dem Landestrend der abnehmenden Mannschaftszahlen zu entgegen.

Die Gesamtzahlen findet Ihr auf [www.tt-karli.de](http://www.tt-karli.de) unter den Informationen 2016/2017 unter den Downloads



# Stimmungsindex

Der Stimmungsindex im Tischtenniskreis soll die gefühlte Situation in den Vereinen verdeutlichen. Zwar gab es zum Teil große Unterschiede zwischen den einzelnen Vereinsaussagen, im Mittel aller 22 teilnehmenden Vereine kam es aber zu folgenden Eckdaten:

Eine gefühlte Verschlechterung der Situation ergaben sich in der Einschätzung der Gesamtsituation (6,6 und ein Minus von 0,5 Skalenpunkten) und des Herrensports (6,6 und ein Minus von 0,2 Skalenpunkten).

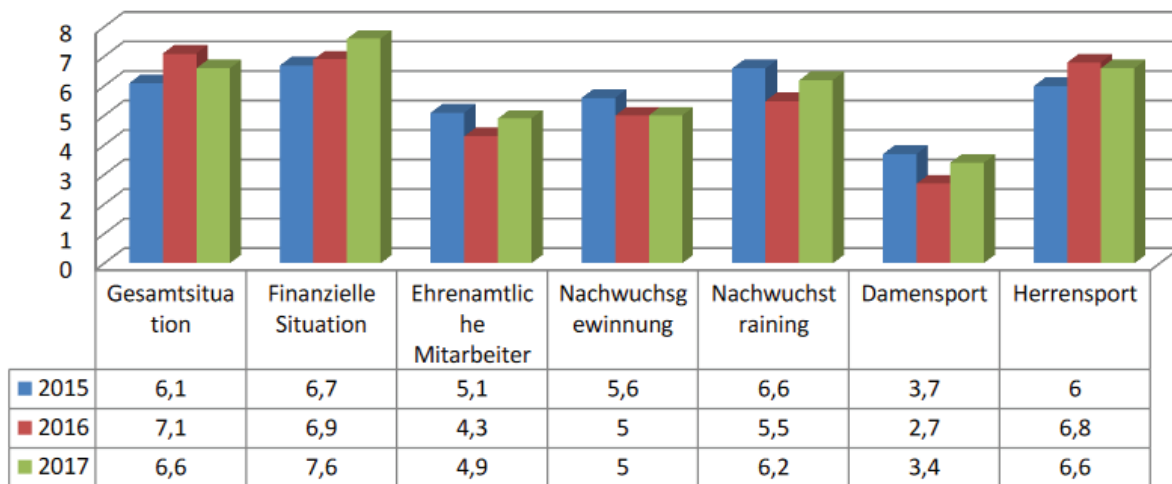
Während die Vereine die Situation der Nachwuchsgewinnung gleichbleibend mit 5,0 Skalenpunkten bewerteten, ergab sich in den anderen Kategorien jeweils eine leicht positive Einschätzung. Bei der finanziellen Situation (7,6), im Nachwuchstraining (6,2) und im Damensport (3,4) wurde die Situation mit jeweils 0,7 Skalenpunkten besser eingeschätzt.

Eine nur knapp geringer eingeschätzte positive Tendenz ergab sich bei der Gewinnung der ehren-

amtlichen Mitarbeiter in Verein (4,9) und ein Plus von 0,6 Skalenpunkten).

Bei den Vereinen des Tischtenniskreises Arnsberg-Lippstadt ergeben sich in vielen Unterpunkten positive Tendenzen. Dennoch zeigt sich in der Gesamtsituationseinschätzung ein leicht negatives Bild

Ein wirklich hoher, positiver Wert zeigt sich auch in der Einschätzung 2017 leider nicht. Einzig die finanzielle Situation scheint durchschnittlich unproblematisch zu sein, während die Punkte, die die Zukunft unseres Sport sichern auf relativ niedrigem Niveau stagnieren (Ehrenamtliche Mitarbeiter, Nachwuchsgewinnung, Nachwuchstraining). Wie auch in den Vorjahren erfolgt die negativste Einschätzung im Bereich des Damensports. Trotz der erkennbaren positiven Tendenz liegt die gefühlte Einschätzung weit hinter allen anderen Kategorien



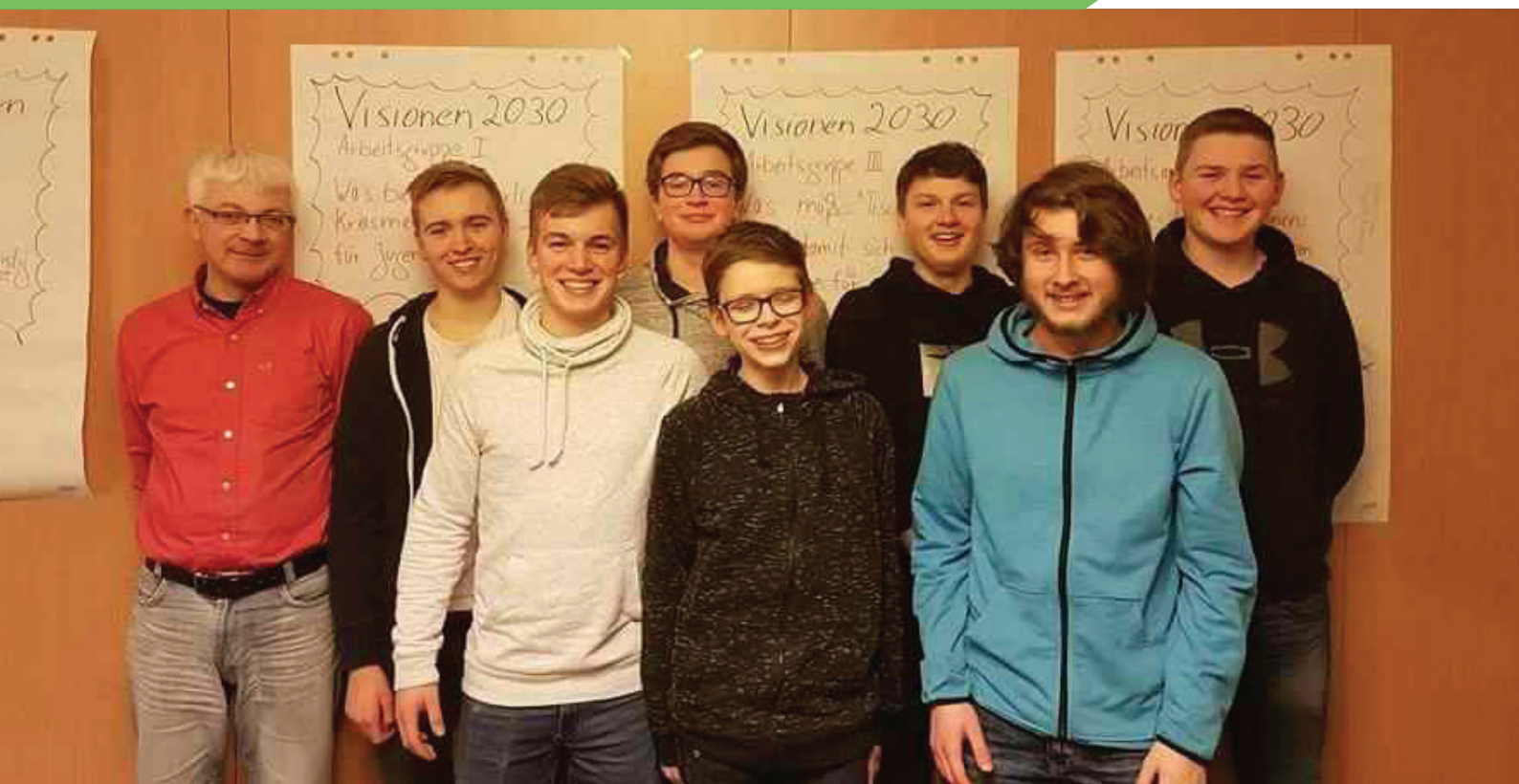
# 2030

Eine positive Jugend- und Vereinsarbeit wird immer auf der Vereinsebene gelebt und erarbeitet. Die Verbandsorganisationen können hierbei nur Unterstützung bieten. Dem Tischtenniskreis ist hierbei klar, dass nur auf der Kreisebene, mit direktem Kontakt zu den Vereinen, Angebote entwickelt werden können, die unserem Sport gegen den allgemeinen Trend helfen.

Unter dem Namen „2030“ versucht der Tischtenniskreis, Ideen und Visionen anzugehen, die aus unserer Sicht die richtigen Angebote/Aktivitäten sind, um unsere Tischtennisvereine bei der Vereins- und Sportentwicklung zu unterstützen.



# Zukunftsworkshops



Am 13.12.17 fand, unterstützt von den Volksbanken im Hochsauerlandkreis, der erste Karli-Zukunftsworkshop statt.

Jugendliche aus verschiedenen Tischtennisvereinen diskutierten über die Veranstaltungen im Tischtenniskreis und ihre Vorstellungen, was ein Sport, ein Sportverein und ein Sportverband bieten müssen, um Jugendliche zu begeistern.

In Arbeitsgruppen wurden Zukunftspläne für Veranstaltungen, Turniere und Informationen erarbeitet.

Hierbei standen bei den Jugendlichen nicht nur die reine Sportausübung, sondern auch das Angebot rund um den grünen Tisch im Fokus.

In den Diskussionen zeigte sich schnell, dass die Nachwuchsspieler mehr vom Tischtenniskreis (aber auch insbesondere von ihren Vereinen) erhoffen als nur die Bereitstellung von Spielmaterial und die Durchführung von Meisterschaftsspielen.

Mehr Initiative bei der Nachwuchsgewinnung, mehr Aktivitäten für die Jugendlichen im Verein und Beteiligung bei den Belangen der Jugendlichen standen in der Analyse der Vereinsvertreter im Vordergrund.

Bei den Fragestellungen im Workshop nach Angeboten des Kreises wurde deutlich, dass sich die Jugendlichen mehr Eventcharakter bei den Veranstaltungen wünschen (Aktionen, Catering), aber

auch mehr Identifikationsmöglichkeiten mit dem Verein (Kommunikationsmöglichkeiten im Verein, gemeinsame Aktivitäten,

Tischtenniskollektionen mit Vereinslogo, etc.)

Der Tischtenniskreis wird nach der ersten Erfahrung weitere Zukunftsworkshops in 2018 anbieten.

# Karli-Beirat

Zum ersten Mal tagte im Februar der neu geschaffene Kreisbeirat.

Ziel des Beirates ist es, in einer kleinen Gruppe über Probleme und Themen der Vereine zu sprechen und daraus eventuelle Ansätze zur Unterstützung zu finden.

In sehr ungezwungener Atmosphäre folgte der Beirat der Einladung von Lars Juchhoff und diskutierte viele verschiedene Themen an.

Neben den oft diskutierten Themen (Gewinnung von ehrenamtlichen Mitarbeitern, Erhöhung der

Einnahmen, Gewinnung passiver Mitglieder) ging es auch um die Themen der Vereinsmitgliederbeiträge und des Images der Tischtennisvereine.

Neben einem Workshop zum Thema Marketing im Tischtennisverein plant der Kreisvorstand ausgehend aus dem Beirat auch einen Informationsabend zum Thema Finanzen im Tischtennisverein.

Das Protokoll des Beirates befindet sich unter den Downloads auf [www.tt-karli.de](http://www.tt-karli.de)

## Minimeisterschaften

Die Mini-Meisterschaften sind in der Nachwuchsgewinnung immer noch eins der effektivsten Mittel in unserem Sport. Unser Tischtenniskreis ist immer noch einer der aktivsten Ausrichter dieses Einstiegsturniers für Kinder ohne bisherige Tischtenniserfahrung.

Die Durchführung dieses Turnieres eignet sich für die Nachwuchsgewinnung insbesondere, weil man für die Ausrichtung auf viele Hilfsmittel, wie z.B. die vorgefertigten Presseartikel, Flyer, Turnierbögen, etc. zurückgreifen kann und hier auch die Möglichkeit für eine Unterstützung durch Sponsoren relativ einfach ist.

Im Gegensatz zum letzten Jahr gab es einen leichten Rückgang bei der Anzahl der Ortsentscheide. Besonders auffällig ist, dass viele der für den Kreisentscheid qualifizierten Kinder dort nicht teilnehmen. Da sind die Vereine gefordert, die Kinder vom Ortsentscheid für das Vereinstraining zu gewinnen. Die Meldungen zum Bezirksentscheid waren auf demselben Niveau wie in den letzten Jahren.

Es wäre wünschenswert, wenn möglichst viele Vereine die Chance der Ausrichtung einer Mini-Meisterschaft nutzen würden. Der Kreis kann jederzeit auf Anfrage unterstützen.



# Breitensportliga

Aufgrund von Entwicklungen abnehmender Mannschafts- und Spielerzahlen im Tischtennisport, hat der Tischtenniskreis Arnsberg-Lippstadt 2008 eine Breitensportliga eingeführt.

Zielsetzung war und ist es, Gruppen von tischtennisinteressierten Spielern/innen ohne Spielbetriebserfahrung (egal ob Verein mit und ohne Tischtennisabteilung oder auch Gruppen ohne Vereinsangehörigkeit) eine Plattform zu bieten, den Tischtennisport auszuüben ohne direkt in Konkurrenz zu erfahrenen Spielern/innen treten zu müssen.

Ein weiterer Verein aus dem Breitensport wird mit einer neuen Mannschaft am offiziellen Spielbetrieb teilnehmen. Somit zeigt sich der Nutzen, den wir als Kreis auch aus dem Breitensport ziehen können.

Dadurch und auch durch die konstanten Meldezahlen in diesem Bereich

zeigt sich nicht nur der Bedarf für eine solche Liga, sondern auch die Chance für andere Vereine, eine solche Mannschaft anzubieten und so auch Vereinsmitglieder zu finden, die sich vielleicht nicht direkt dem Meisterschaftsdruck aussetzen wollen. Es wäre wünschenswert, wenn weitere Gruppierungen für den Breitensport gewonnen werden könnten. Vielleicht gibt es im Umfeld Gruppen anderer Sportarten, die ab und zu Tischtennis spielen, die man ansprechen kann.

Die Ergebnisse und den Saisonverlauf findet man online im Breitensportrundschreiben (29.03.18) unter <http://tischtenniskreis-arnsberg-lippstadt.de/breitensport/>

---

## Breitensportturnier

Neben dem Meisterschaftsbetrieb in Form der Breitensportliga wird jährlich ein Breitensportturnier durchgeführt. Hier zeigt sich, anders als bei anderen Turnieren, ein toller Trend wachsender Meldezahlen.

Auch hier ergibt sich für die Vereine eine tolle Möglichkeit, Hobbyspielern, die am regulären Meister-

schaftsbetrieb nicht teilnehmen, ein passendes Turnierangebot zu unterbreiten.

Das Breitensportturnier findet am 28. April 2018 in Meschede-Berge statt. Die Ergebnisse werden anschließend online zu finden sein unter <http://tischtenniskreis-arnsberg-lippstadt.de/breitensport/>



# JUGENDSPORT

## Kreiskadertraining

Um die Nachwuchsarbeit der Vereine in der Optimierung eines möglichen Trainings für die talentiertesten Nachwuchsspieler/innen zu unterstützen, führt der Tischtenniskreis Arnsberg-Lippstadt ein regelmäßiges Training mit Trainer Martin Adomeit durch.

Neben Angeboten in der Breite bietet das Kreiskadertraining Training in der Leistungsspitze im Tischtenniskreis und ist nicht zuletzt Pfeiler der erfolgreichen Jugendarbeit im Kreis und bei der Sichtung junger Talente.

Zum regelmäßigen montäglichen Training können Vereine auch Spieler/innen schicken. Der Fokus des Kreiskadertrainings liegt jedoch klar auf

den leistungsstärkeren Jugendlichen und insbesondere auch auf sehr junge Talente. Eine dauerhafte Teilnahme am Kreiskadertraining wird daher in jedem Einzelfall vom Trainer entschieden. Um kostendeckend zu arbeiten, wurde die Anzahl der Trainingsteilnehmer erhöht.

## Trainertage

Im Stimmungsindex 2015 wurde als eines der Hauptprobleme der Vereine die fehlenden Jugendtrainer benannt. Um Angebote nicht nur in der Leistungsspitze sondern auch in der Breite anbieten zu können, konnte, nach einer Ideenbörse, wie eine Unterstützung aussehen kann, ein erster Schritt mit Martin Adomeit vereinbart werden.

Mit dem Einrichten von Karli-Trainertagen werden mögliche Grundsteine für die Verbesserung oder auch für den Aufbau von Jugendarbeit in den Vereinen gelegt. Alle Vereine des Tischtenniskreises Arnsberg-Lippstadt dürfen zu den Trainertagen jeweils einen Betreuer und zwei Jugendliche entsenden, um vor Ort von Martin Adomeit aktuelle Trainingsmethoden und in-

dividuelle und vereinsbezogene Tipps für die Jugendarbeit zu erhalten.

Hierbei steht Martin Adomeits Motto im Vordergrund: „Kein Kind oder Jugendlicher darf ein Training ohne persönliches Erfolgserlebnis verlassen.“

Ich hoffe, dass wir möglichst viele unserer Vereine begeistern können, an diesen Trainertagen teilzunehmen und den Grundstock für eine deutliche Verbesserung bei der Problematik fehlender Trainer legen können.

Neue Termine für die Karli-Trainertage werden demnächst auf der Kreishomepage unter Termine und Veranstaltungen veröffentlicht.

# Einzel sport – Kreismeisterschaften

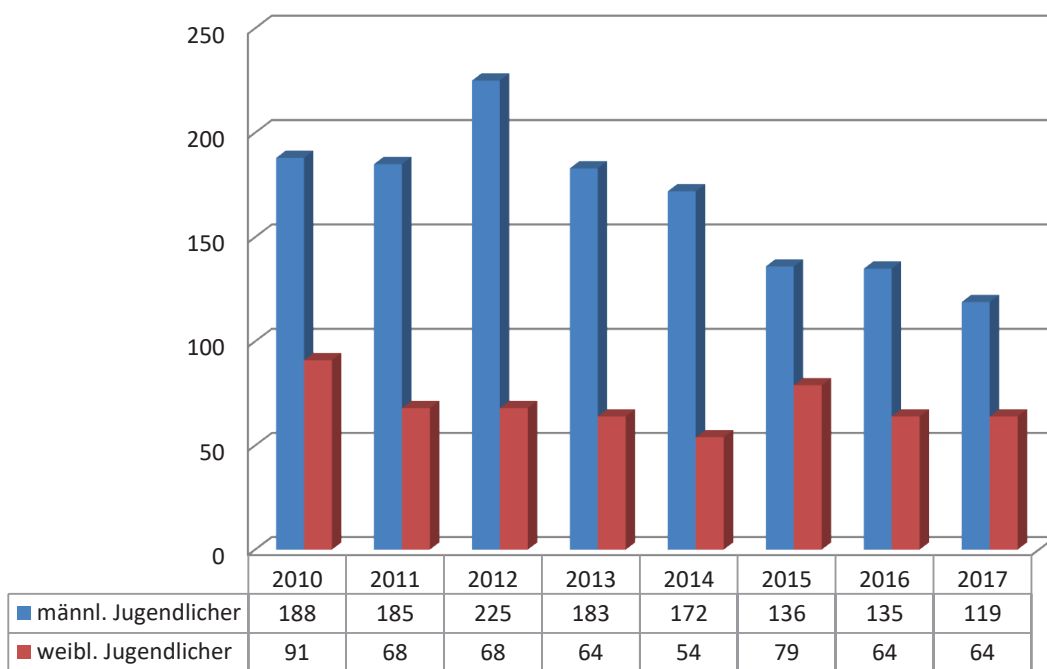
Bei der Durchführung der Kreismeisterschaften konnten im Tischtenniskreis wieder alle Jugendklassen angeboten werden. Dies zeigt die Stabilität in der Jugendarbeit der Vereine und die im Vergleich zu anderen Kreisen gute Situation.

Dennoch zeigt ein Blick in die Statistik der letzten Jahre den massiven Teilnehmerverlust bei der wichtigsten Sportveranstaltung unseres Kreises. Bei den männlichen Nachwuchsklassen gab es die geringste Teilnehmeranzahl der letzten Jahre. Im weiblichen Nachwuchsbereich hat sich die Zahl der teilnehmenden Spielerinnen auf dem Niveau der letzten Jahre eingependelt. Das ist für uns alle

nicht zufriedenstellend. Diesem Trend muss entgegengewirkt werden. Vielleicht bringen die Zukunftswshops Ideen.

Bei allen Aktivitäten der Vereine und des Kreises ist es wichtig, Ideen zu entwickeln, wie wir die Kreismeisterschaft so attraktiv machen können, dass wir gegen den allgemeinen Trend bestehen können.

Die Gesamtplatzierungsliste der Kreismeisterschaften 2017 findet Ihr unter den Downloads unter den Ergebnislisten der aktuellen Saison



# Einzel sport – Rangliste

Neben den Kreismeisterschaften sind die Ranglisten die wichtigsten Einzelsportveranstaltungen des Kreises. Aufgrund der guten Jugendarbeit der Vereine hat sich der Tischtenniskreis Arnsberg-Lippstadt hohe Teilnehmerquoten an den Folgeveranstaltungen auf Bezirksebene erarbeitet.

Die Ranglisten bieten auch für die nicht so leistungsstarken Nachwuchsspieler eine gute Möglichkeit der Leistungsstandüberprüfung.

Dennoch lassen sich auch bei den Ranglisten große Melderückgänge feststellen.

Der Tischtenniskreis wird in der kommenden Saison ein neues Verfahren testen, welches dazu führen soll, Termine anzubieten, die mehr familienfreundlich sind. Wir wollen den Vereinen ihre Terminplanung erleichtern. Weiter ist es das Ziel, alle Vereine zu motivieren, Kinder zu den Ranglisten zu melden, auch wenn sie am Ende nicht zu den Topspielerinnen und Topspielern gehören.

Die Ergebnisse der Kreisjugendrangliste befinden sich unter den Ergebnissen der aktuellen Saison der Kreisranglistenendrunde vom 14. und 15. April 2018.

---

## Mannschaftssport – Ligabetrieb

Der Ligabetrieb im Jugendbereich des Kreises zeigt sich in fast allen Bereichen relativ konstant. Im Mädchenbereich lässt sich ein Rückgang deutlich feststellen. Dennoch ist auch hier die Situation stabil, da immer mehr Mannschaften aus den Kreisvereinen auf Bezirks- oder Verbandsebene spielen.

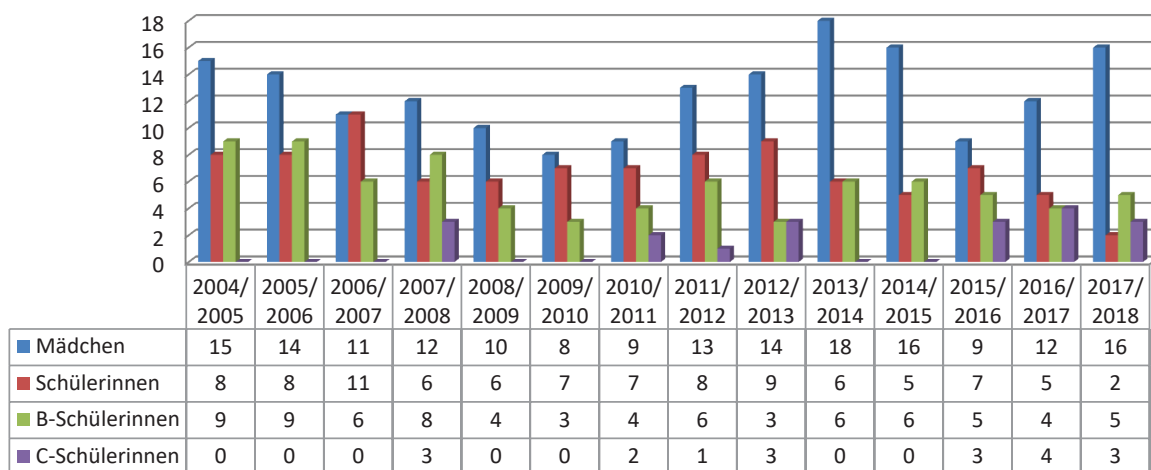
Die Anzahl bei den Mannschaftsmeldungen soll aber nicht darüber hinweg täuschen, dass die re-

lative Konstanz der Meldungen einhergeht mit einer schwindenden Anzahl der Vereine, die diese Mannschaften melden.

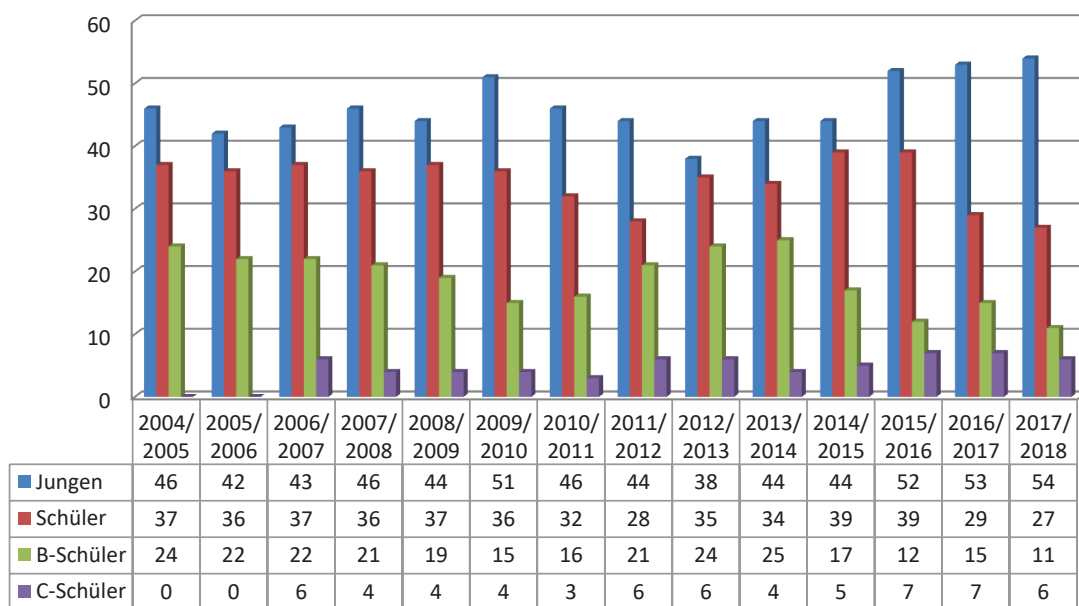
Um Vereine zukunftsfähig zu machen, muss allen die Wichtigkeit der Jugendarbeit bewusst sein.



## Weibliche Jugend



## Männliche Jugend



# Mannschaftssport – Mannschaftsmeisterschaften

Das Pendant zum Kreispokal der Erwachsenen im Schüler und Schülerinnen A- und B-Bereich sind die Mannschaftsmeisterschaften.

Der Jugendausschuss arbeitet aktuell an Ideen und deren Umsetzung, um ein einheitliches Angebot für alle Jugendlichen Informationen und Ausschreibungen über die Mannschaftsmeisterschaften, bzw. auch über ergänzende Angebote

erfolgen per Newsletter.

Es muss das Ziel sein, weiter viel mehr Mannschaften zu motivieren, an diesem Wettbewerb teilzunehmen, auch wenn es oft schon klar ist, wer am Ende die Nase vorn hat.

Die Ergebnisse stehen in der entsprechenden Rubrik in click-tt.

---

## Schulpokal

Die Kooperationen mit Kindergärten und Schulen bieten in der aktuellen Situation von ganztägigen Besuchen und Unterrichten eine gute Möglichkeit, Nachwuchsarbeit zu ermöglichen.

Der Tischtenniskreis Arnsberg-Lippstadt hat nun damit begonnen, die Planung in die Tat umzusetzen. Der Start mit zwei regionalen Vorrundenturnieren in Neheim und Bad Westernkotten ist mit der Teilnahme von insgesamt ca. 30 Kindern als gelungen zu bezeichnen.

Bei der Umsetzung ist mit der größtmöglichen Flexibilität darauf geachtet worden, dass es einen

möglichst niederschweligen Einstieg gibt und bereits zwei Kinder einer Schule für eine solche Kooperation ausreichen.

Nun gilt es, dieses Angebot zu etablieren. Es geht weiter darum, dass die Vereine mit kooperierenden Schulen Schulmannschaften bilden, diese trainieren und somit moderne Vereinsarbeit an die bestehenden Rahmenbedingungen wie Vollzeit-schulpflicht, geringeren Freizeiten der Kinder und Jugendlichen und einem großen Nicht-Sport-Angebot an alternativen Freizeitgestaltungen anpassen.



# Damentage

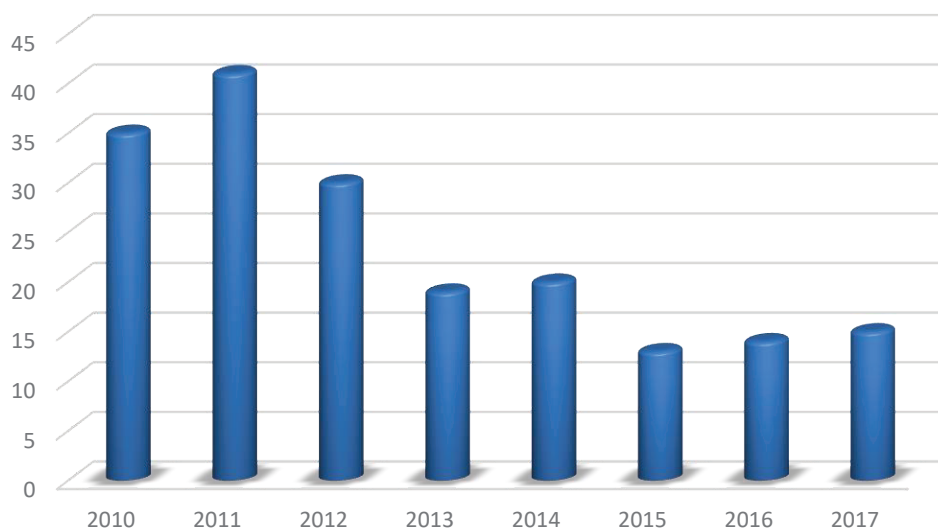
Im Jahr 2017 wurden einige Damentage durchgeführt, die auch sehr gut bei den Damen angekommen sind. Dies soll im Jahr 2018 zusammen mit Martin Adomeit fortgeführt werden. Zurzeit gibt es leider noch keine festen Termine, diese werden aber in kürze folgen. Geplant ist, dass in etwa alle 2 Monate ein Karli-Damen-Tag an wech-

selnden Orten stattfindet. Es werden dann einige Trainingstage Montagsabends in Soest sein und die anderen am Wochenende und möglichst im Raum Arnsberg. Damit hoffen wir allen Damen bei uns im Kreis gerecht zu werden und ihnen die Gelegenheit zu geben daran teilzunehmen.

# Einzel sport – Kreismeisterschaften

Die Teilnehmerzahl der Damen bei den Kreismeisterschaften ist in den letzten 3 Jahren relativ stabil, allerdings auf einem niedrigen Level. Über eine größere Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Die Ergebnisse der Kreismeisterschaften findet ihr auf unsere Homepage [www.tt-karli.de](http://www.tt-karli.de) unter den Ergebnislisten der aktuellen Saison.

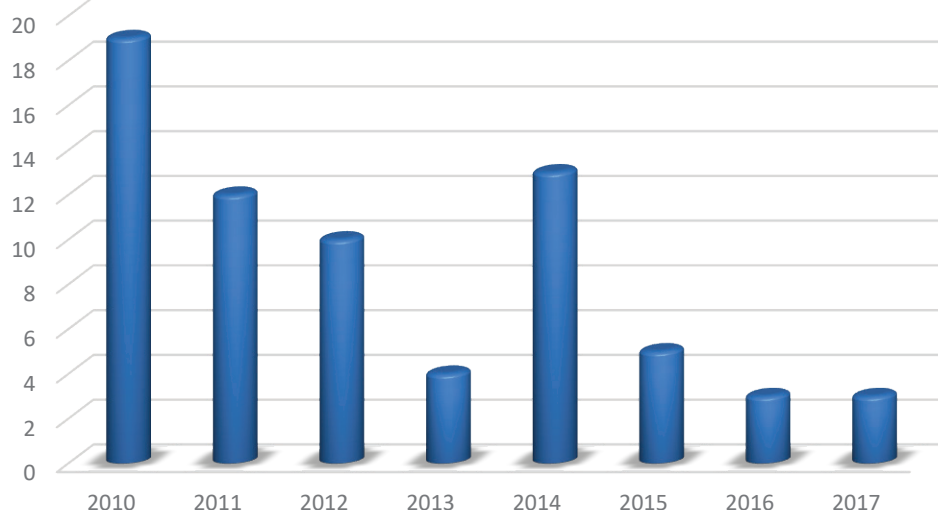


# Einzel sport – Rangliste

Bei der Kreisrangliste haben, wie im letzten Jahr, leider wieder nur 3 Damen teilgenommen. Eine Überlegung um die Teilnehmerzahl zu steigern ist eine Terminverlegung, da ein Termin im Dezember möglicherweise wegen vorweihnachtliche Aktivitä-

ten etwas unglücklich ist.

Die Ergebnisse der Rangliste findet ihr auf unsere Homepage [www.tt-karli.de](http://www.tt-karli.de) unter den Ergebnislisten der aktuellen Saison.

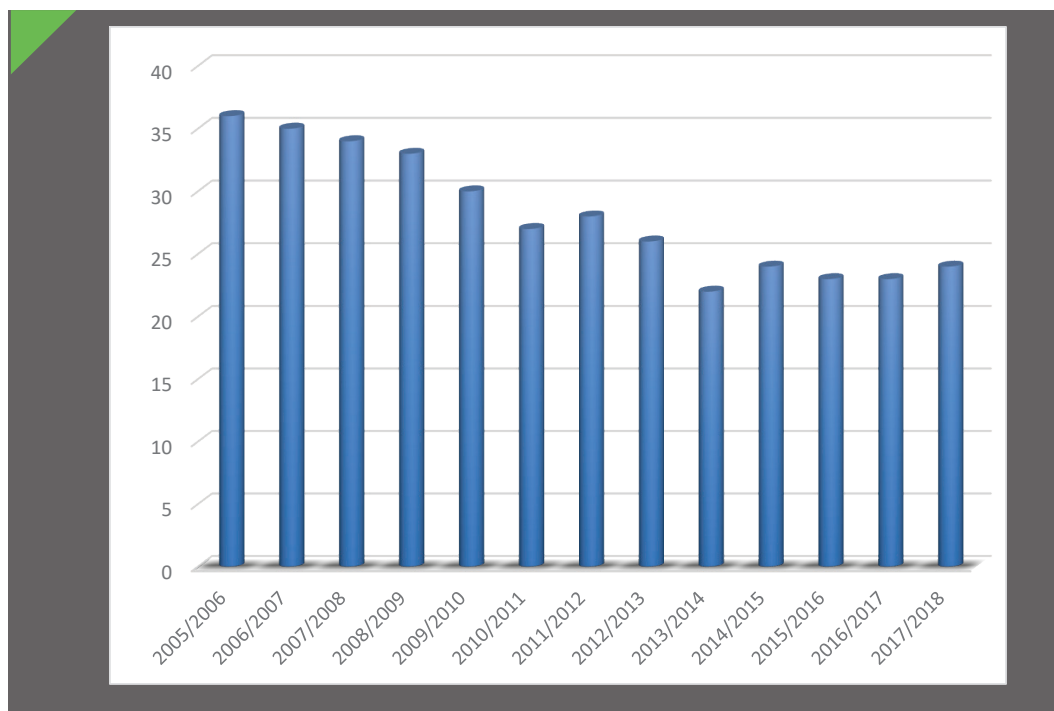


# Mannschaftssport – Ligabetrieb

In den letzten 4 Jahren ist die Anzahl der gemeldeten Damen-Mannschaften bei uns im Kreis relativ konstant geblieben. Bisher hat damit die neue Regelung, dass die Damen in einem Verein unabhängig von deren Anzahl auch in Herren-Mannschaf-

ten spielen dürfen noch keinen negativen Effekt auf die Anzahl der Damen-Mannschaften.

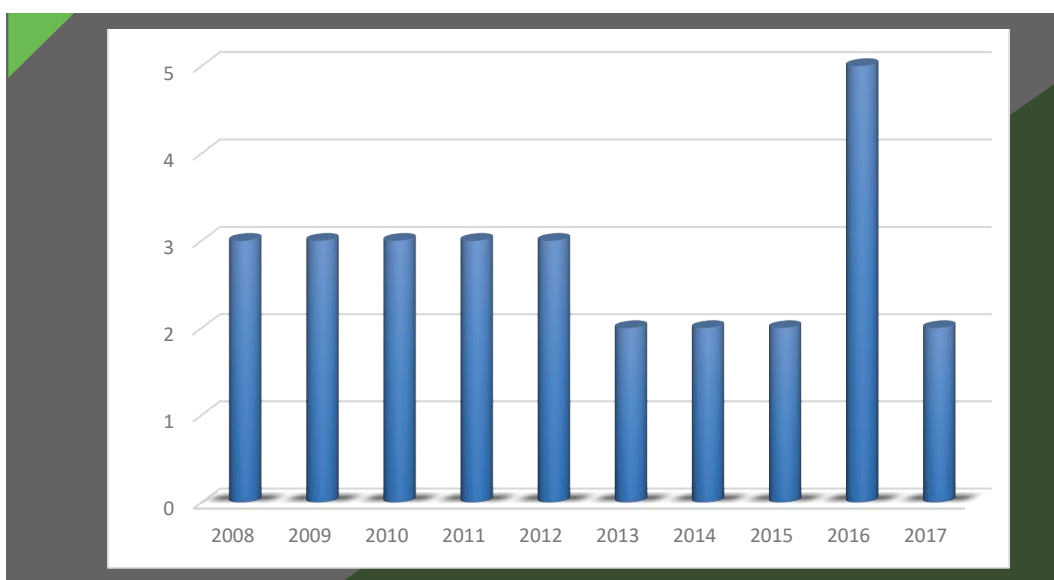
Die Ergebnisse im Liegenbetrieb können unter [www.wttv.click-tt.de](http://www.wttv.click-tt.de) eingesehen werden.



# Mannschaftssport – Pokal

Die Anzahl der gemeldeten Mannschaften für den Damen-Kreispokal sind leider wieder auf 2 Mannschaften zurück gegangen, nachdem letztes Jahr zumindest mal 5 Mannschaften daran teilgenommen haben.

Die Ergebnisse des Kreispokals können auf der Homepage [www.wttv.click-tt.de](http://www.wttv.click-tt.de) unter Pokal Kreis Arnsberg-Lippstadt eingesehen werden.



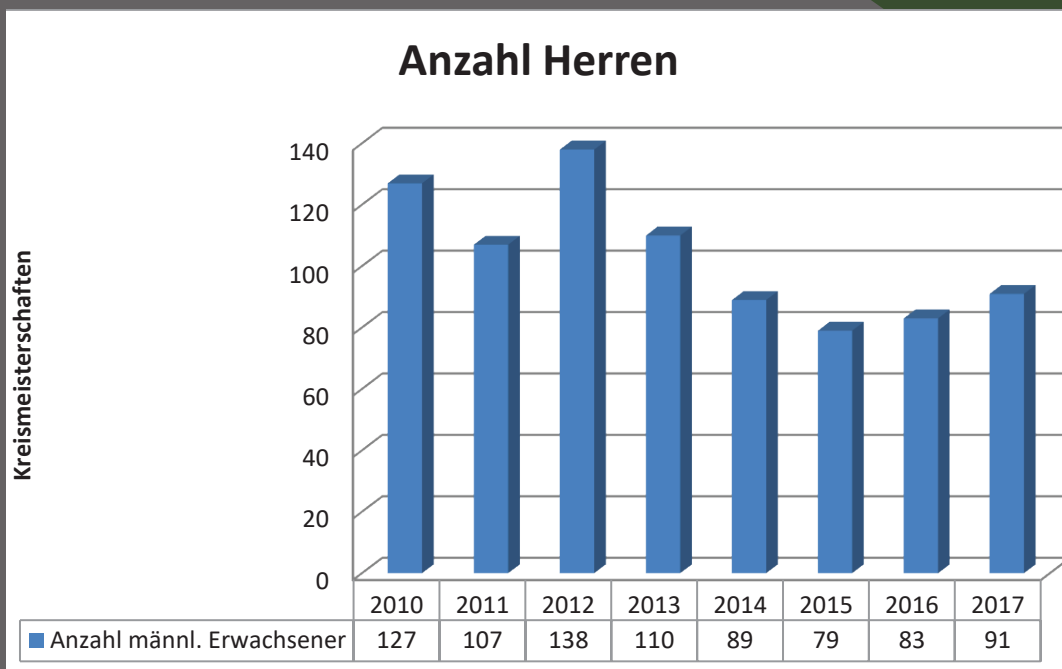




# Einzel sport – Kreismeisterschaften

An den Kreismeisterschaften in Sundern vom 16. - 17. September 2017 nahmen im Herren- und Seniorenbereich insgesamt nur 76 Spieler aus 24 Vereinen teil, davon starteten 14 in zwei und 1 in

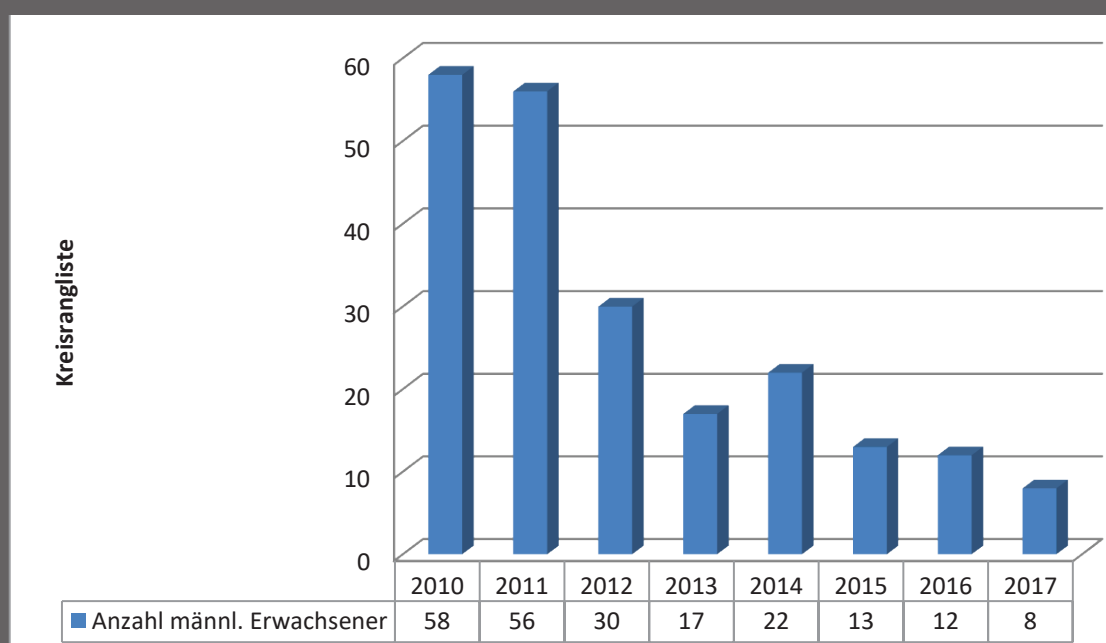
drei Konkurrenzen. Die Gesamtzahl von 91 Startern ist sehr unbefriedigend und kann sich bei den KM 2018 nur steigern.



# Einzel sport – Rangliste

Ebenso wie bei den Kreismeisterschaften lässt sich der Trend in der Teilnahme bei der Rangliste feststellen.

Sie fand am 10. Dezember 2017 mit leider nur 8 Teilnehmern in Niederbergheim statt.

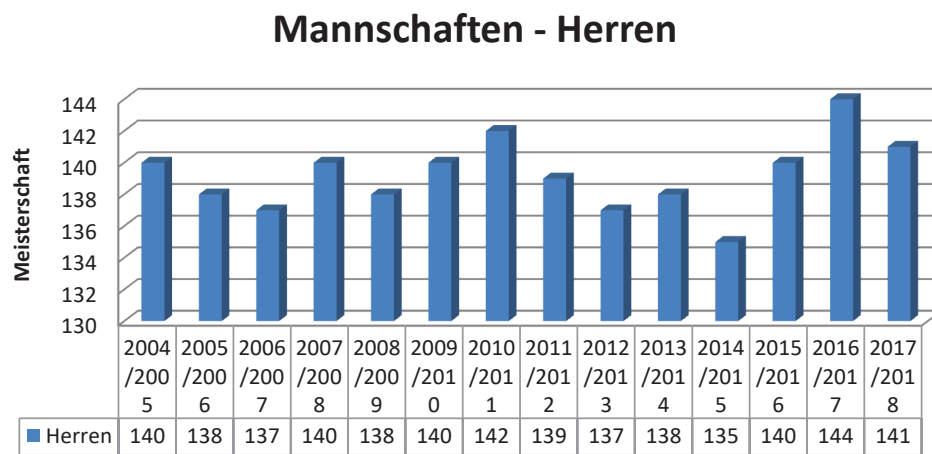


# Mannschaftssport – Ligabetrieb

Am Meisterschaftsbetrieb nahmen 141 Mannschaften teil.

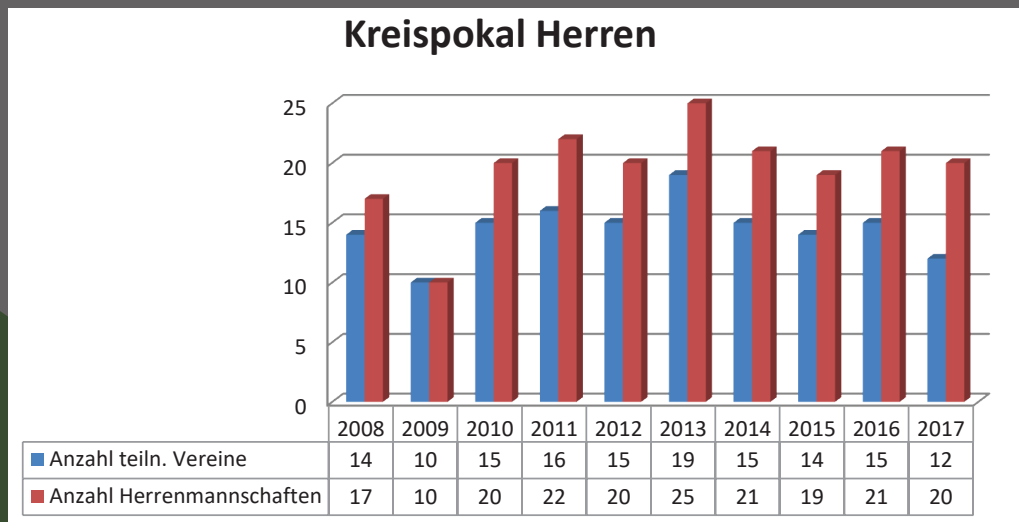
gendliche und Damen nicht über die Problematik der abnehmenden Zahlen hinwegtäuschen.

Hier ist die Zahl relativ konstant, kann aber aufgrund der möglichen Doppelmeldungen durch Ju-



# Mannschaftssport – Pokal

12 Vereine meldeten 20 Mannschaften zum Kreispokal.





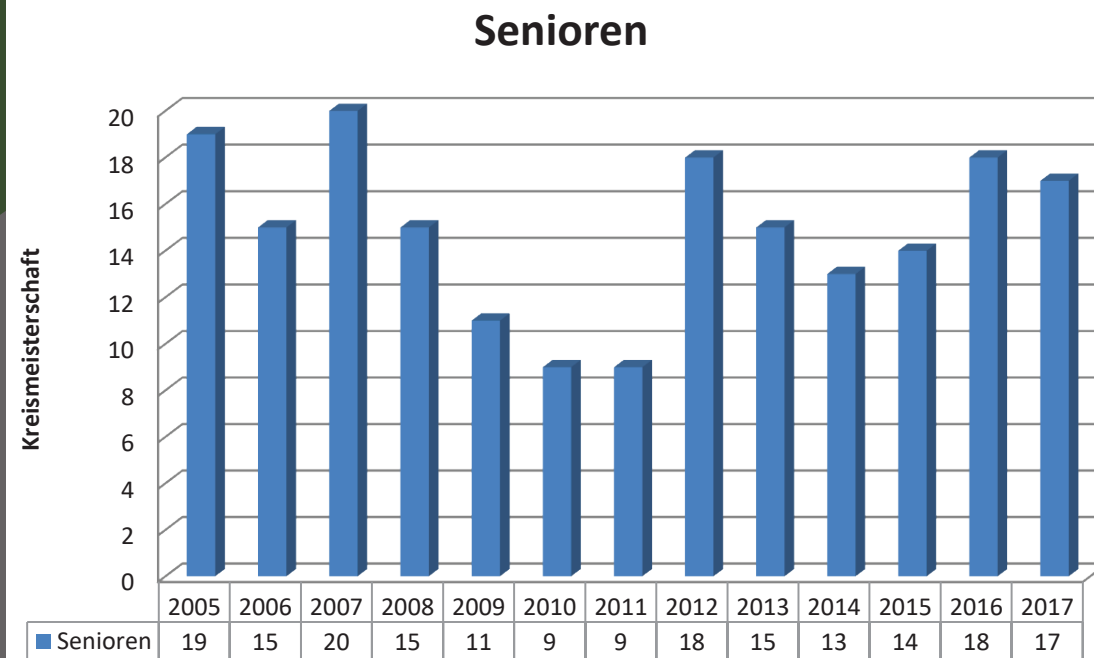


# SENIORENSPORT

# Einzel sport – Kreismeisterschaften

Im Seniorenbereich lassen sich bezüglich der Teilnehmerzahlen bei den Kreismeisterschaften konstante Zahlen feststellen.

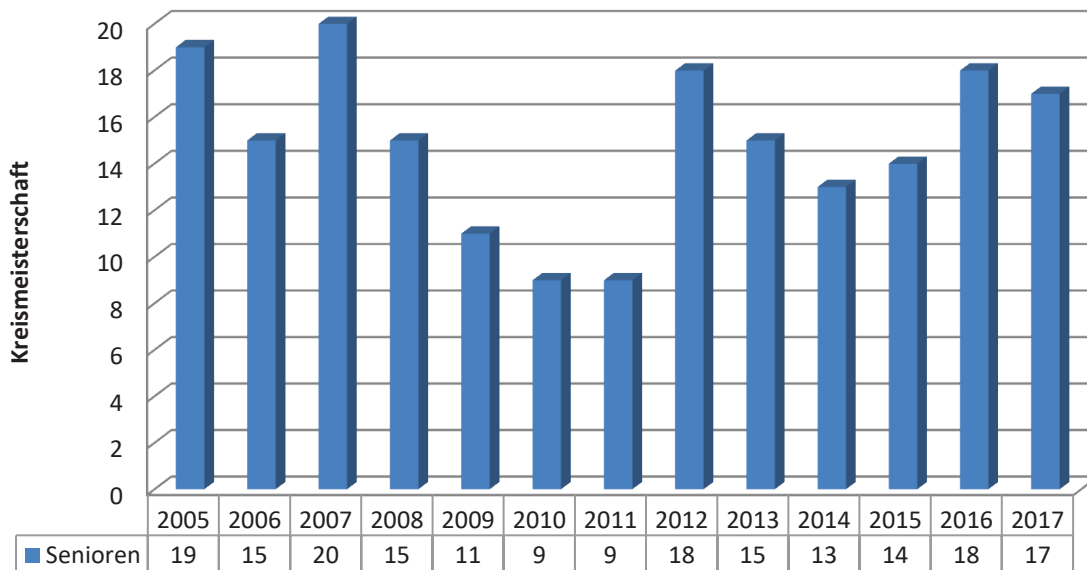
Hier ließe sich jedoch aufgrund der Alterspyramide auch eine wachsende Teilnehmerzahl erwarten.



# Mannschaftssport – Ligabetrieb

Nur noch drei Mannschaften spielten die Seniorenmeisterschaft unter sich aus.

Die Karli-Saisonergebnisse im Seniorenbereich findet Ihr unter den Saisonergebnislisten im Downloadbereich unter [www.tt-karli.de](http://www.tt-karli.de)



# ÖFFENTLICHKEITS- ARBEIT

## Karli-Kurier

Auch in 2017 haben wir unseren Karli-Kurier fortgeführt.

Die Informationen aus den Vereinen und für die Vereine haben wir mit der Umsetzung von Ideen wie Jugendecke und Rätselfragen erweitert.

Wir hoffen, dass wie dadurch auch das Thema Vereinsentwicklung für die Vereine und SpielerInnen greifbarer machen können und auch Lust auf ehrenamtliches Engagement machen können.

## www.tt-karli.de

In diesem Jahr wird uns wohl die Verpflichtung erteilen, unsere Internetseite in der bekannten Form schließen zu müssen und ausschließlich die Seite [www.wttv.de](http://www.wttv.de) zu nutzen.

Dies wird hinsichtlich der Verbreitung von Informationen unsere Arbeit erschweren.

Wir arbeiten aber dennoch daran, ein Informations- und Archivsystem in regelkonformer Art aufzubauen.

## Soziale Medien (Mail, Whatsapp, Facebook)

Neben dem bekannten Mail-Infobrief gibt es seit letzten Winter auch einen Karli-WhatsApp-Infobrief.

Alle wichtigen Informationen im Tischtennis-Kreis werden auch per WhatsApp direkt auf die Smartphones geschickt.

Aufgrund der datenschutzrechtlichen Regelungen ist dieser Broadcast (es handelt sich nicht um einen Chat) nur mit Einwilligung möglich.



Daher muss jeder sein Einverständnis geben, um die WhatsApp-Infobriefe erhalten zu können.

Wer diesen WhatsApp-Service haben möchte, muss eine WhatsApp-Nachricht mit seinem Namen als Inhalt an 0151-51259310 schicken.

Auch findet man Informationen, Veranstaltungshinweise und Fotos bei Facebook unter Tischtennis-Kreis Arnsberg-Lippstadt

# EHRUNGEN

## Verbandsehrungen

Der große Nachholbedarf an Ehrungen ist zu Beginn des Jahres 2017 abgeklungen.

Somit konnten 2017 die Ehrungszahlen der Jahre 2015 und 2016 nicht erreicht werden. Trotzdem sind noch 108 Ehrungsanträge vom Ehrungsausschuss des WTTV genehmigt worden, die sich wie folgt aufgliedern:

3 Goldene Ehrennadeln

1 Silberne Ehrennadel

13 Goldene Spielernadeln

32 Silberne Spielernadeln

59 Bronzene Spielernadeln.

## Jahresehrungen

Die Jahresehrungen wurden Ende 2017 durchgeführt.

Alle Karli-Vereine konnten als Wahlberechtigte in 6 Kategorien abstimmen und so zeigen, dass es herausragende SportlerInnen im Tischtenniskreis gibt.

Die SiegerInnen der Jahresehrungen sind zu finden unter den Downloads auf [www.tt-karli.de](http://www.tt-karli.de)

